

Was bringt die IT-Automatisierung?

Nicht alles technisch Mögliche macht im Bereich der automatischen Prozessoptimierung Sinn. Nur eine gezielte Planung und Umsetzung ermöglicht operative und strategische Vorteile. Einer der relevanten Erfolgsfaktoren ist die Priorisierung der einzelnen Prozesse.

In welchen Bereichen können Unternehmen in der Versicherungsbranche dank Automatisierung noch signifikante Vorteile und Kostenreduktionen gewinnen?

Viele Versicherungsbroker sind im Alltag stark an Administrationsprozesse gebunden. Die Erledigungseffizienz dieser Arbeiten hat Einfluss auf die gesamte Unternehmensperformance. Das Umsetzen von administrativen Aufgaben bindet die Arbeitskraft hochqualifizierter sowie teurer Mitarbeiter. Infolgedessen leidet die Innovationsfähigkeit des Unternehmens. Mit der Automatisierung der IT kann diesem Umstand entgegengewirkt werden.

Erfolgreiche Branchenbeispiele zeigen sich in der Automatisierung der Rechnungskontrolle, dem Prämienversand und der Courtagekontrolle.

In welchen Bereichen sind der IT-Automatisierung Grenzen gesetzt?

Die Grenzen der Automatisierungsmöglichkeiten zeigen sich bei einem Medienbruch. Ein solcher entsteht, wenn Daten zwangsläufig in einer anderen Form weitergegeben werden, als diese empfangen worden sind. Oft ist das bei handschriftlichen Signaturen in Dokumenten der Fall. Das Dokument wird zum Unterschreiben ausgedruckt und dann wieder eingescannt. Ein solcher Medienbruch in der Informationskette verlangsamt den Beschaffungs- und Verarbeitungsprozess. Dank der stetigen Weiterentwicklung der Technologie werden diese Grenzen immer mehr abgebaut. Mit einer intelligenten Prozessau-



Pascal Iten ist CEO der winVS software AG, diese ist der führende Anbieter von Versicherungsmaklersoftwarelösungen im Schweizer Markt.

tomatisierung kann jedes Unternehmen Zeit und Geld sparen. Beispiele wie das CRM Microsoft Dynamics oder branchenspezifische Lösungen wie winVS next für Versicherungsbroker bieten ein Optimum an Prozessoptimierung durch Automatisierung.

Welche Fehler treffen Sie am häufigsten an und was sind die Ursachen dafür?

Die IT-Automatisierung ist sehr vielversprechend und weckt hohe Erwartungen. Da ist es wichtig, dass eine gewisse Komplexität nicht überschritten wird. Einfache Prozesse sollten bei Unternehmen zuerst automatisiert werden, damit das Systemverständnis beim Nutzer bleibt.

Ohne Standards keine Automatisierung. Nur wo Prozesse immer gleich ablaufen oder feste Entscheidungsparameter zu unterschiedlichen aber festgelegten Lösungswegen führen, ist eine Automatisierung möglich. Eine gezielte Selektion von Prozessabläufen ist wichtig, um einen grossen Nutzen

zu erhalten. Nicht alles, was technisch möglich ist, macht auch zwangsläufig Sinn.

Haben Sie ein aktuelles Beispiel, das illustriert, wie ein Kunde, dank Ihrer Lösungen und Dienstleistungen, echten Mehrwert und Kostenreduktion erreicht hat?

winVS Kunden profitieren von der Automatisierung der Provisionskontrolle. Dank der Standardisierung des Prozesses wird der administrative Aufwand verringert und die Datenqualität erheblich verbessert. Ein umfangreiches und übersichtliches Controlling bietet einen strategischen und operativen Mehrwert. Fehler können frühzeitig erkannt und behoben werden.

Können Sie uns in wenigen Worten ein für Sie erfolgreiches IT-Automatisierungsprojekt erläutern?

Das winVS claim ist ein Tool, welches systemübergreifend die Kernprozesse im Schadensmanagement in einem hohen Masse automatisiert. Von der Schadensmeldung, über die Deckungsprüfung bis hin zur Schadensregulierung mit einer Schnittstelle an eine SAP Lösung für die Finanzbuchhaltung. Alle Prozesse sind automatisiert und greifen ineinander über. Eine prozessorientierte Arbeitsweise ist der Schlüssel für die Entwicklung einer solch komplexen Automatisierungssoftware.

Welchen Einfluss übt das Thema Cloud auf die IT-Automatisierung aus?

Die Cloud öffnet die Türe für die Automatisierung. Viele Systeme

können in die Cloud integriert werden, und dadurch untereinander interagieren, was eine Reduktion von Medienbrüchen zur Folge hat. Somit findet eine Entlastung bei administrativen Aufgaben statt.

Gefahren zeigen sich im Sicherheitsaspekt. Es ist wichtig, dass man Vertrauen zu seinem Cloud-Anbieter hat und dieser die Datensicherheit gewährleisten kann. Sie sollten sich immer die Frage stellen: Wie und wo liegen die Daten? Zum Beispiel ist es wichtig, dass Cloud-Anbieter einen Provider mit der Schweiz als Standort verwenden.

Können Sie zu diesem Thema den Lesern einen Ratschlag geben, den Sie selbst auch befolgen würden?

Evaluieren Sie Softwareanbieter mit Lösungen und spezifischem Know-how der Branche, denn diese sind in der Lage, Standards und Automatisierungen für Ihre Prozesse zu definieren und Sie bei der Adaption kompetent zu begleiten. Wenn Sie das berücksichtigen, steht der erfolgreichen Automatisierung nichts im Weg.

winVS
software

winVS software AG
Haldenstrasse 5
6340 Baar
Tel. +41 41 747 04 04
info@winVS.ch
www.winVS.ch